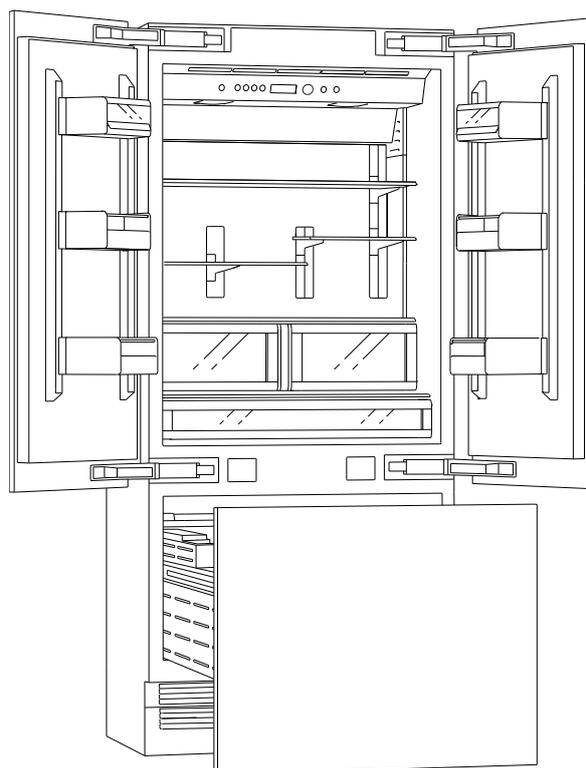


Gaggenau

de Gebrauchsanleitung

RB 491

RY 491



Inhaltsverzeichnis

Gratulation	5
Sicherheits- und Warnhinweise	5
Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	5
Technische Sicherheit	5
Beim Gebrauch	6
Kinder im Haushalt.....	6
Allgemeine Bestimmungen.....	6
Hinweise zur Entsorgung	7
Verpackung entsorgen.....	7
Altgerät entsorgen	7
Ihr neues Gerät	8
2-türiges Modell.....	8
3-türiges Modell.....	9
Bedienblende.....	10
Aufstellhinweise.....	11
Aufstellort	11
Raumtemperatur und Belüftung beachten	11
Befestigung	11
Untergrund	11
Gerät anschließen.....	11
Wasseranschluss.....	12
Elektrischer Anschluss	12
Werkseinstellungen	12
Gerät in Betrieb nehmen	12
Temperatur einstellen.....	13
Kühlraum.....	13
Gefrierraum.....	13
Sprache einstellen	13

Motorisierte Ablage.....	14
Frischkühlschublade.....	14
Kühlraum mit zwei Türen	14
Variable Gestaltung des Innenraums	15
Kühlraum	15
Gefrierraum	16
Schnell-Kühlen	16
Schnell-Gefrieren	17
Setup-Modus.....	17
Menüs im Setup-Modus.....	18
Temperatur-Einheit.....	18
Sprachen-Einstellung	18
Energiespar-Modus.....	19
Türholm-Heizung.....	19
Alarmfunktion	20
Warnton abschalten	20
Türalarm.....	20
Urlaubs-Modus.....	20
Ruhe-Modus.....	20
Lebensmittel im Kühlraum aufbewahren	21
Beim Einordnen von Lebensmitteln beachten	21
Beim Einkaufen von Lebensmitteln beachten.....	21
Gefrieren und Lagern	21
Tiefkühlkost einkaufen	21
Tiefkühlkost selbst eingefrieren.....	21
So verpacken Sie richtig.....	21
Haltbarkeit des Gefrierergutes	21
Gefriergut auftauen.....	22

Nutzhalt	22
Maximales Gefriervermögen	22
Eisbereiter	22
Eisbereiter einschalten	22
Eisbereiter ausschalten	22
Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen.....	23
Energie sparen	22
Betriebsgeräusche	23
Normale Betriebsgeräusche.....	23
Geräusche, die sich leicht beheben lassen.....	23
Gerät abtauen	23
Gerät ausschalten und stilllegen	23
Gerät ausschalten.....	23
Gerät stilllegen	23
Gerät reinigen	24
Gerüche	24
Warnmeldungen über das Display	24
Türalarm	24
Sensorfehler	24
Unterspannung	25

Wasserfilter	25
Kleine Störungen selbst beheben	26
Gerät.....	26
Eisbereiter	26
Leuchtmittel wechseln	28
Halogen-Lampen oben im Kühlraum	28
Halogen-Lampen an der Seite.....	28
Aktivkohleluftfilter wechseln	29
Kundendienst	29

Gratulation

Mit dem Kauf Ihres neuen Kühl- und Gefriergerätes haben Sie sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät entschieden.

Ihr neues Gerät zeichnet sich durch einen sparsamen Verbrauch an Energie aus.

Jedes Gerät, das unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen – insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes – steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Warnung

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Netzstecker ziehen,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, usw.).
Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.
Stromschlaggefahr!
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Reinigen und Glühlampenwechsel den Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- **Achtung:** Wird das Gerät mit der Temperatureinstellung ausgeschaltet (Anzeige: $\square F F$), ist die Stromversorgung nicht unterbrochen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen lagern (besonders kohlenstoffhaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.
Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.
Gefrierverbrennungsgefahr!

- Keine mechanischen oder andere Hilfsmittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs verwenden.
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Kinder im Haushalt

- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen von Lebensmitteln,
- zum Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheits-Bestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Warnung

Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen.
Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten:

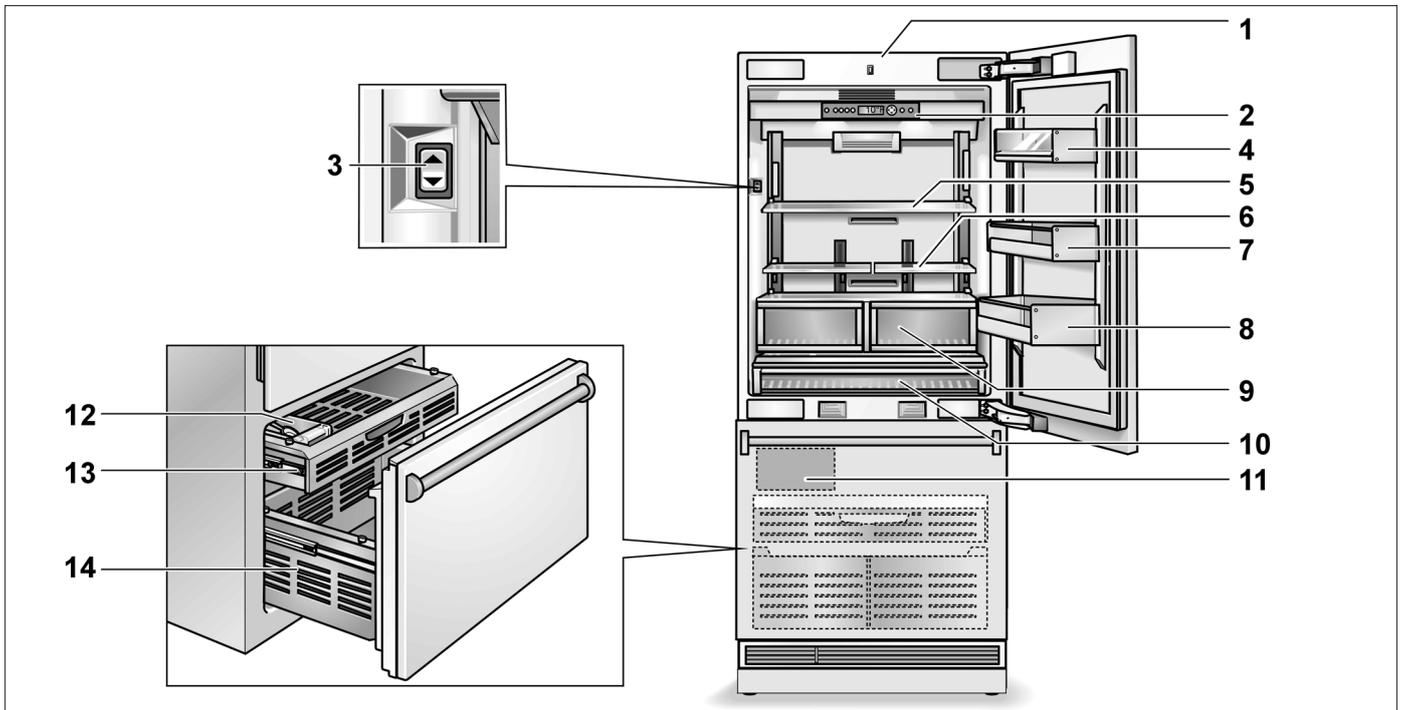
- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Ihr neues Gerät

2-türiges Modell

Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle. Abbildungen können abweichen.



Kühlraum (1-türig)

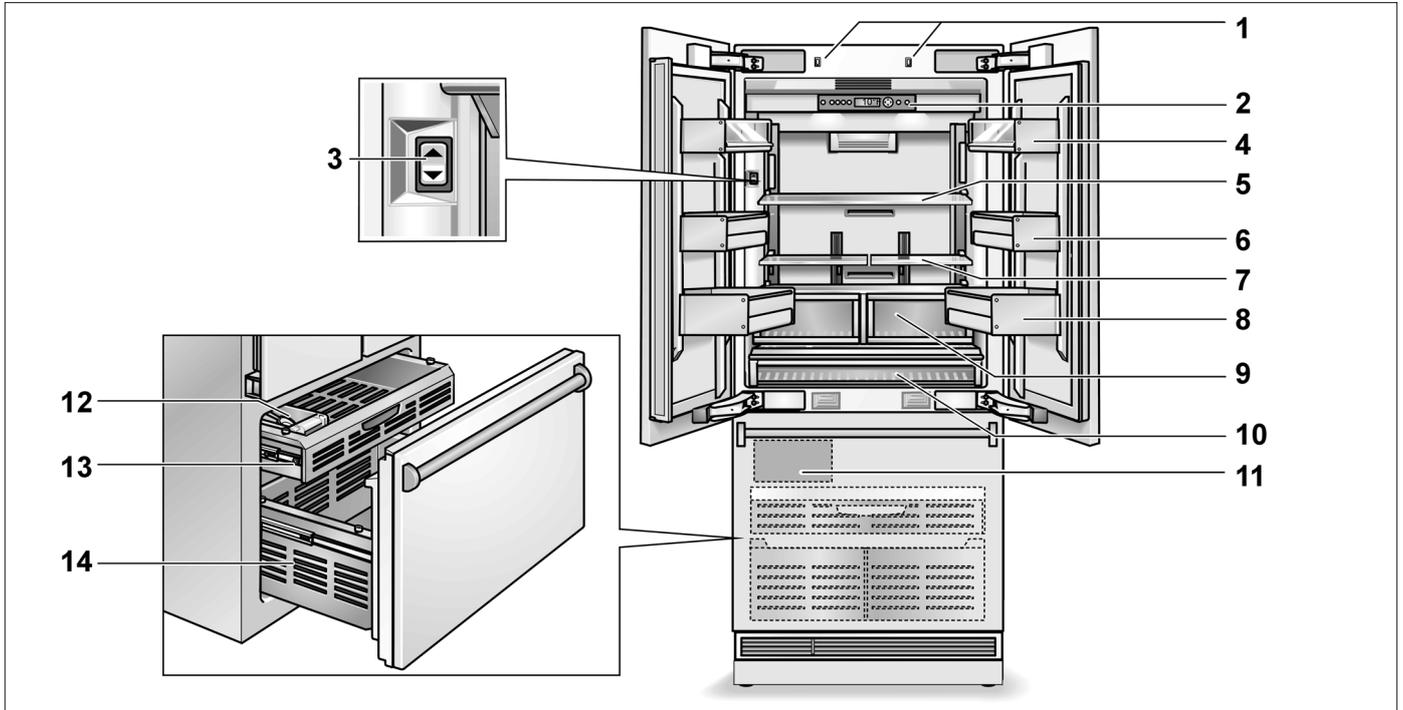
- 1 Lichtschalter
- 2 Bedienblende
- 3 Butter- und Käsefach
- 4 Taste für motorisierte Ablage
- 5 Motorisierte Ablage
- 6 Glasablagen
- 7 Türabsteller
- 8 Flaschenabsteller
- 9 Obst- und Gemüsefach
- 10 Frischkühlschublade

Gefrierraum

- 11 Eisbereiter *
 - 12 Eiswürfelbehälter
 - 13 Schublade
 - 14 Türschublade
- * nicht sichtbar

3-türiges Modell

Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle. Abbildungen können abweichen.



Kühlraum (2-türig)

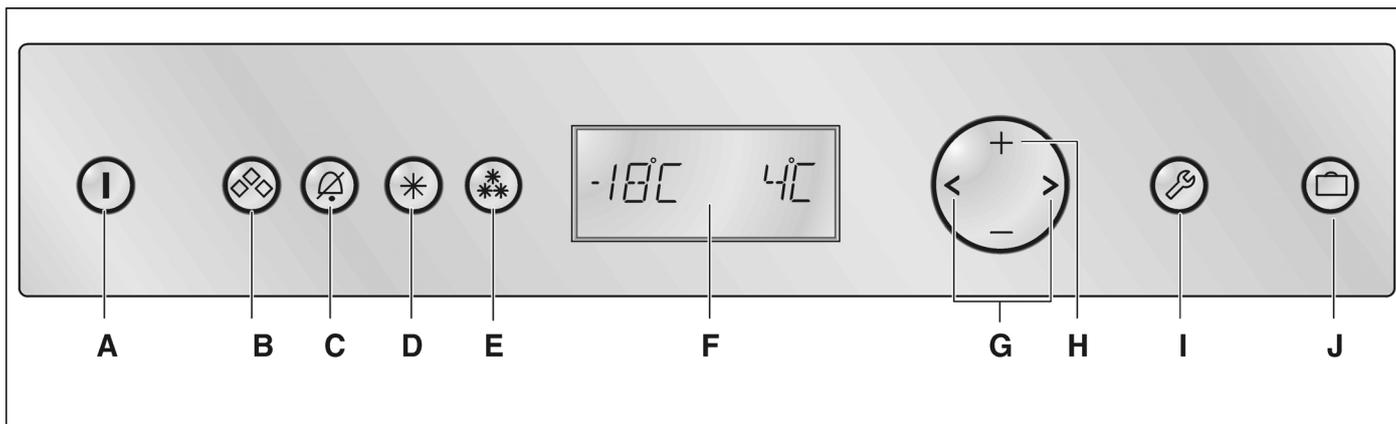
- 1 Lichtschalter
- 2 Bedienblende
- 3 Butter- und Käsefach
- 4 Taste für motorisierte Ablage
- 5 Motorisierte Ablage
- 6 Türabsteller
- 7 Glasablagen
- 8 Flaschenabsteller
- 9 Obst- und Gemüsefach
- 10 Frischkühlschublade

Gefrierraum

- 11 Eisbereiter *
- 12 Eiswürfelbehälter
- 13 Schublade
- 14 Türschublade

* nicht sichtbar

Bedienblende



A Ein-/Aus-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

B Eisbereiter-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des Eisbereiters. Siehe Abschnitt „Eisbereiter“.

C Alarm-Taste

Dient zum Abschalten des Warntons. Siehe Abschnitt „Warnton abschalten“.

D Taste Schnell-Kühlen

Siehe Abschnitt „Schnell-Kühlen“.

E Taste Schnell-Gefrieren

Siehe Abschnitt „Schnell-Gefrieren“.

F Anzeigefeld

Im Anzeigefeld werden die Temperaturen im Kühlraum und im Gefrierraum angezeigt.

Aktivierte Sonderfunktionen werden über Symbole angezeigt, so z. B. Schnell-Gefrieren – **SUPER** .

Im Setup-Modus werden verfügbare Menüs und die Einstelloptionen im Anzeigefeld dargestellt. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

G Auswahl-Tasten < >

Die Temperatureinstellung wird mit den Auswahl-Tasten < > aktiviert. Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“.

Zur Auswahl eines Menüs im Setup-Modus. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

H Einstell-Tasten +/-

Die Temperatur kann bei der Temperatureinstellung mit den Einstell-Tasten +/- verändert werden. Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“.

Zum Einstellen der im Menü verfügbaren Parameter. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

I Setup-Taste

Diese Taste aktiviert und beendet den Setup-Modus. Wenn der Setup-Modus mit der Setup-Taste beendet wird, werden die ausgeführten Änderungen gespeichert.

J Urlaubs-Taste

Zum Ein- und Ausschalten des energiesparenden Urlaubs-Modus. Siehe Abschnitt „Urlaubs-Modus“.

Hinweis

Jede Betätigung einer Taste wird akustisch signalisiert, wenn im Setup-Modus diese Funktion im TON-Menü aktiviert (**ON**) ist.

Symbole im Anzeigefeld



Anzeige für Kühlraum



Anzeige für Gefrierraum



Schnell-Kühlen oder Schnell-Gefrieren ist aktiviert, siehe „Schnell-Kühlen“/ „Schnell-Gefrieren“.



Urlaubs-Modus ist aktiviert, siehe „Urlaubs-Modus“.



Einstellmöglichkeiten im Setup-Modus, siehe „Setup-Modus“.



Eine Warnmeldung wird angezeigt, siehe „Warnmeldungen über das Display“.



Eisbereiter ist eingeschaltet, siehe „Eisbereiter“.

Aufstellhinweise

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum.

Der Aufstellort sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein.

Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Damit der Eisbereiter einwandfrei funktioniert, muss das Gerät senkrecht stehen.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Raumtemperatur

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Sockelblende vorn abdecken. Der Kälteerzeuger muss sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Befestigung

Das Gerät ist zur sicheren Aufstellung mit den benachbarten Küchenmöbeln bzw. -einbauten verschraubt.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass alle angrenzenden Möbel und Einbauten fest am Boden bzw. an den Wänden befestigt sind. Bei baulichen Veränderungen Befestigung des Gerätes entsprechend der Aufstellanleitung wiederherstellen.

Untergrund

⚠ Achtung

Das Gerät ist sehr schwer.

Gerätengewicht bei Vollbeladung beträgt ca. 500 kg.

Wegen des hohen Gewichtes des voll beladenen Gerätes ist ein tragfähiger Untergrund erforderlich.

Im Zweifelsfall bei einem Architekten oder Baufachmann nachfragen.

Der Boden am Aufstellort darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken.

Gerät anschließen

⚠ Achtung

Das Gerät von einem Fachmann nach beiliegender Montageanleitung aufstellen und anschließen lassen.

Die Transportsicherungen der Ablagen und Absteller erst nach dem Aufstellen entfernen.

Wasseranschluss unbedingt vor dem elektrischen Anschluss durchführen.

Neben den gesetzlich vorgeschriebenen nationalen Vorschriften sind die Anschlussbedingungen der örtlichen Elektrizitäts- und Wasserwerke einzuhalten.

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel „Gerät reinigen“).

Wasseranschluss

Achtung

Das Gerät an eine Trinkwasserleitung anschließen!

Der Wasseranschluss darf nur von einem sachkundigen Installateur nach den örtlichen Vorschriften des zuständigen Wasserwerkes vorgenommen werden.

Für den Betrieb des automatischen Eisbereiters ist ein Kaltwasseranschluss erforderlich. Der Wasserdruck muss zwischen 0,2 MPa und 0,8 MPa (2,0 und 8,0 bar) liegen. Die Installation hat den örtlichen Vorschriften des Sanitärhandwerks zu entsprechen.

In der Kaltwasserzulaufleitung ist ein separates Absperrventil zu installieren. Das Absperrventil darf sich nicht hinter dem Gerät befinden. Es wird empfohlen, das Absperrventil direkt neben dem Gerät oder an einer anderen, leicht zugänglichen Stelle zu montieren.

Beim Installieren des Wasseranschlusses sind die zulässigen Installationsbereiche für die Wasserleitung zu beachten.

Für den Anschluss an das Trinkwassernetz dürfen nur Wasserleitungen verwendet werden, die trinkwassergeeignet sind. Nationale Vorschriften und die Anschlussbedingungen der örtlichen Wasserwerke sind einzuhalten.

Der maximale Außendurchmesser der Wasserleitung (ohne Verbindungsstücke) beträgt 10 mm.

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten.

Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden. Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen (Sprache, Temperatureinheit) lassen sich im Setup-Modus verändern.

Gerät in Betrieb nehmen

- Ein-/Aus-Taste  drücken.

Nach Inbetriebnahme beginnt das Gerät zu kühlen. Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung.

Hinweis

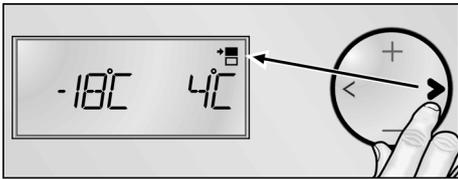
Die voreingestellten Temperaturen (Werkseinstellungen) werden nach mehreren Stunden erreicht. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen!

Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern -> siehe „Temperatur einstellen“.

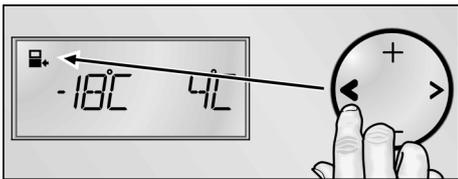
Temperatur einstellen

Zur Einstellung der Temperatur:

- Setup-Modus mit Tasten < oder > aktivieren.



> für den Kühlraum



< für den Gefrierraum

Das entsprechende Symbol ( / ) wird angezeigt.

Kühlraum

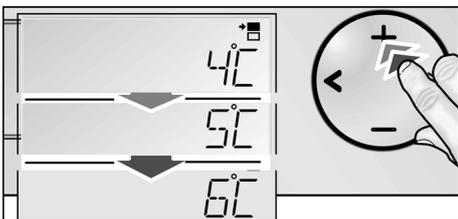
Die Temperatur lässt sich von +2 °C bis +8 °C einstellen. Wir empfehlen ein Einstellung von +4 °C.

Empfindliche Lebensmittel sollten nicht wärmer als +4 °C gelagert werden.

Die Temperatureinstellung kann mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) verändert werden. Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen.

Zur Einstellung der Kühlraum-Temperatur:

- Setup-Modus mit der Taste > aktivieren. Das Symbol  wird angezeigt.



- Die gewünschte Temperatur mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) einstellen.

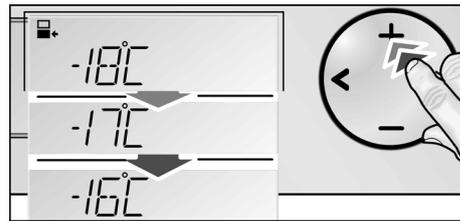
Gefrierraum

Die Temperatur lässt sich von -16 °C bis -24 °C einstellen. Wir empfehlen ein Einstellung von -18 °C.

Die Temperatureinstellung kann mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) verändert werden. Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen.

Zur Einstellung der Gefrierraum-Temperatur:

- Setup-Modus mit Taste < aktivieren. Das Symbol  wird angezeigt.



- Die gewünschte Temperatur mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder - (kühler) einstellen.

Sprache einstellen

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend der Tabelle im Abschnitt „Menüs im Setup-Modus“ ausgewählt werden.

Um die Anzeigesprache zu ändern:

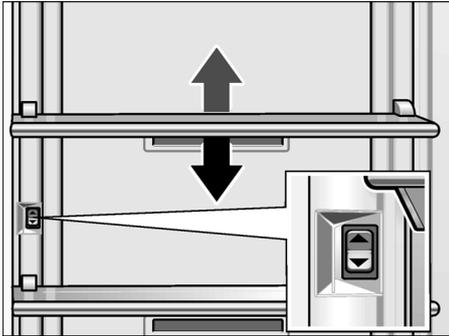
- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis *ENGLISH* angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder - drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Motorisierte Ablage

Das Gerät ist mit einer in der Höhe verstellbaren motorisierten Ablage ausgestattet.



- Kippschalter nach oben:
Ablage bewegt sich nach oben
- Kippschalter nach unten:
Ablage bewegt sich nach unten

Hinweis

Maximale Beladung für motorisierte Ablage: 10 kg

Bei Überladung wird der Antriebsmechanismus blockiert, um Beschädigungen zu vermeiden.

Frischkühlschublade

Die Temperatur in diesem Fach wird nahe 0 °C gehalten. Dies ermöglicht optimale Lagerbedingungen für frische Lebensmittel wie Fisch, Fleisch und Geflügel.

Mit Hilfe des Schieberreglers kann die Temperatur der Frischkühlschublade etwas gesenkt werden.

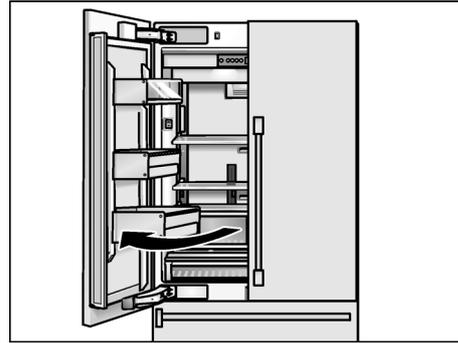
Wir empfehlen folgende Reglerstellung:



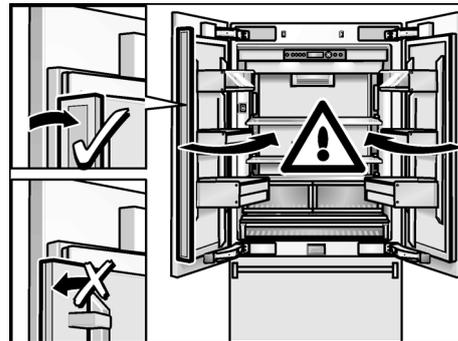
COLD: Fleisch, Wurst und Geflügel

COLDER: Fisch

Kühlraum mit zwei Türen



Die linke Tür des Kühlraums kann geöffnet werden, ohne vorher die rechte Tür zu öffnen.



Vorsicht beim Schließen der Tür! Der an der linken Tür montierte Holm muss beim Schließen der Tür angeklappt sein. Ansonsten sind Beschädigungen am Gerät oder den Möbelfronten möglich.

Im Holm ist eine Heizung integriert, um Kondensation zu verhindern. Diese kann ein- und ausgeschaltet werden (siehe Kapitel Sonderfunktionen, Abschnitt Türholm-Heizung).

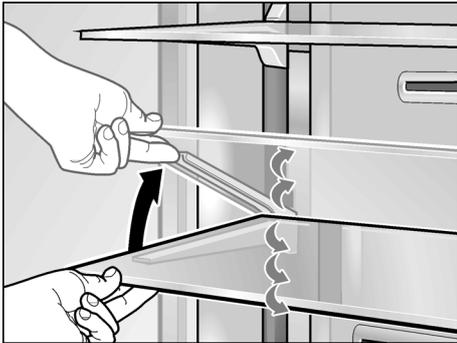
Variable Gestaltung des Innenraums

Kühlraum

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren:

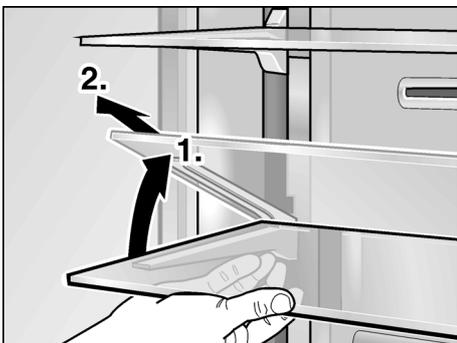
Ablagen

Die Höhe der Glasablagen kann angepasst werden.

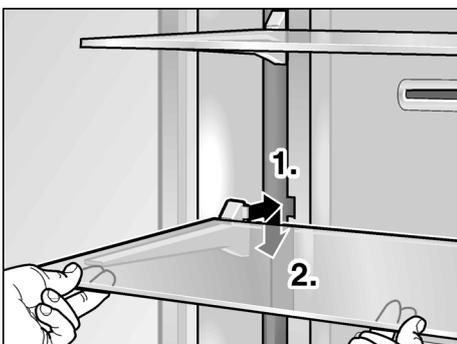


- Die Ablage vorne anheben und in den Führungen nach oben oder nach unten bewegen.
- Die Ablage in der gewünschten Höhe vorne absenken. Die Halter rasten in der Führung ein.

Ablagen entnehmen:

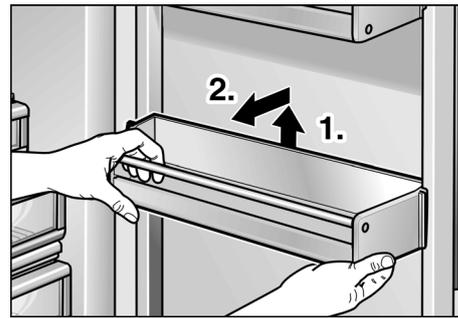


Die Ablage vorne anheben und in den Führungen bis zu den Öffnungen bewegen. Ablagen nach vorn entnehmen.

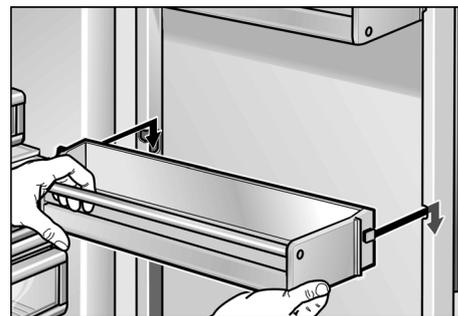


Die Ablage in die Öffnungen der Führung einsetzen und nach unten drücken. Ablage auf die gewünschte Höhe einstellen.

Türabsteller

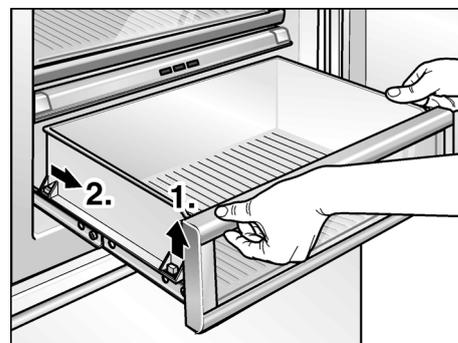


Behälter anheben und herausnehmen.

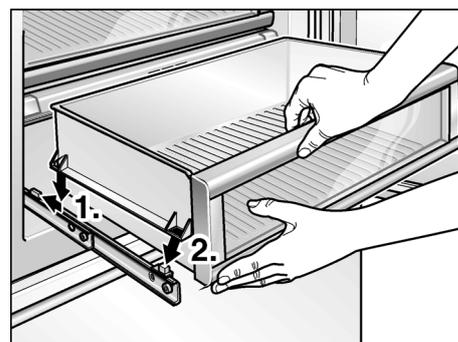


Die Behälter in der gewünschten Höhe einsetzen und nach unten drücken.

Schubladen



Zum Herausnehmen die Schubladen leicht anheben und herausnehmen.



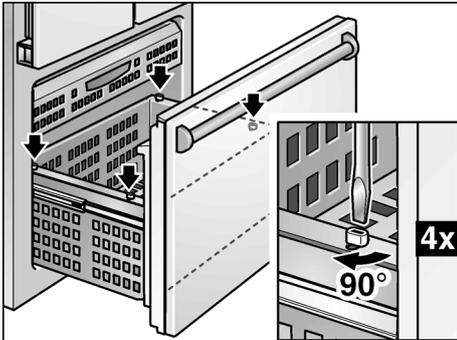
Zum Einsetzen die Schubladen vorne leicht anheben und in die Auszüge einsetzen. Die Schublade absenken und nach hinten schieben.

Schnell-Kühlen

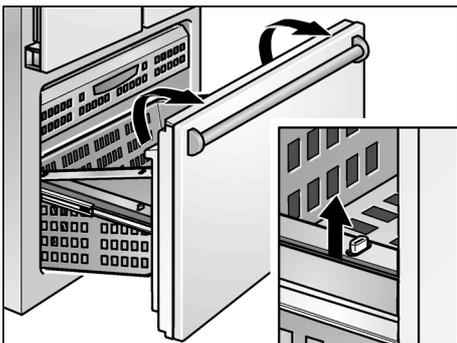
Gefrierraum

Die Schubladen im Gefrierraum können zur Reinigung herausgenommen werden.

Bevor die Türschublade herausgenommen werden kann, muss zuvor die obere Schublade entnommen werden.



- Verschlüsse am Auszug mit einem Schraubendreher um 90° drehen.



- Zum Herausnehmen die Schublade leicht anheben und herausnehmen.
- Zum Einsetzen die Schublade vorne leicht anheben und in die Auszüge einsetzen. Die Schublade absenken und nach hinten schieben.
- Verschlüsse am Auszug mit einem Schraubendreher um 90° drehen.

Beim Schnell-Kühlen wird der Kühlraum für ca. 6 Stunden so kalt wie möglich gekühlt.

Schalten Sie die Funktion ein:

- Zum Schnellkühlen von Getränken.
- Vor dem Einlegen großer Mengen Lebensmittel.

Diese Funktion wird aktiviert durch Drücken der Taste Schnell-Kühlen .

Im Anzeigefeld erscheint unter der Schnell-Kühlen-Temperatur das Symbol **SUPER** .

Über der Temperatur wird das Fach angezeigt, für welches die Funktion aktiviert wurde.



Die Schnell-Kühlen-Funktion endet:

- durch erneutes Drücken der Schnell-Kühlen-Taste .

Nach ca. 6 Stunden schaltet das Gerät automatisch zurück auf die vor dem Schnell-Kühlen eingestellte Temperatur.

Schnell-Gefrieren

Die Schnell-Gefrieren-Funktion ist ideal beim Einlegen größerer Mengen von Lebensmitteln. Sie sollte bereits 4–6 Stunden vor dem Einlegen der Lebensmittel aktiviert werden. Bei Ausnutzung der maximalen Gefrierkapazität sind 24 Stunden erforderlich.

Diese Funktion wird aktiviert durch Drücken der Taste Schnell-Gefrieren .

Im Anzeigefeld erscheint unter der Schnell-Gefrieren-Temperatur das Symbol **SUPER** .

Über der Temperatur wird das Fach angezeigt, für welches die Funktion aktiviert wurde.



Die Schnell-Gefrieren-Funktion endet:

- durch erneutes Drücken der Schnell-Gefrieren-Taste .

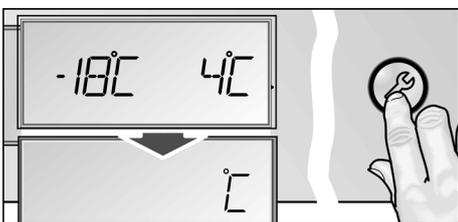
Nach 2 Tagen schaltet das Gerät automatisch zurück auf die vor dem Schnell-Gefrieren eingestellte Temperatur.

Setup-Modus

Es gibt mehrere Menüs für die Anpassung des Gerätes an die individuelle Anforderungen des Benutzers. Diese Anpassungen werden im Setup-Modus vorgenommen.

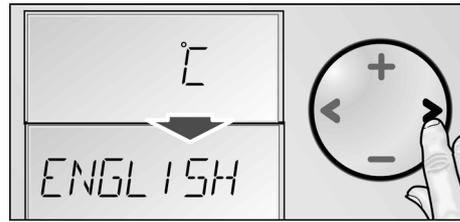
Zum Aktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste  drücken.



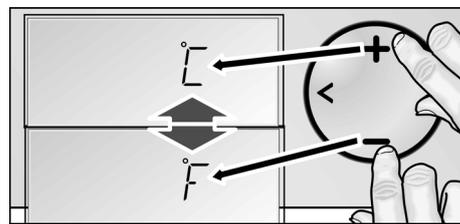
Im Anzeigefeld wird das erste Menü (Temperatureinheit) angezeigt.

Um zum nächsten Menü umzuschalten:



- Auswahl-Taste < oder > drücken. Das nächste Menü und dessen momentane Einstellung (meist **ON** oder **OFF**) wird angezeigt.

Um innerhalb der Einstellmöglichkeiten eines Menüs auszuwählen:



- Einstell-Taste + oder - drücken.

Eine veränderte Einstellung wird gespeichert, wenn das nächste Menü mit der Taste < oder > gewählt wird.

Zum Deaktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste  drücken. Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert.

Falls innerhalb von 20 Sekunden keine Taste gedrückt wird, endet der Setup-Modus automatisch. Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

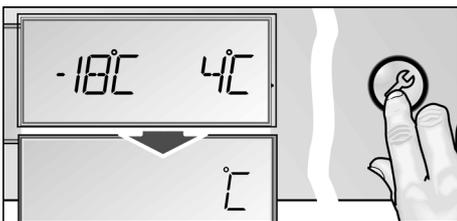
Menüs im Setup-Modus

Menü	Einstelloptionen	Angezeigter Text
Temperatur-Einheit	°C (Grad Celsius) °F (Grad Fahrenheit)	°C °F
Sprache	deutsch englisch französisch dänisch finnisch griechisch holländisch italienisch polnisch portugiesisch norwegisch russisch schwedisch spanisch türkisch tschechisch	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS DANSK SUOMI ELLINIKI NEBERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL TURKCE CESKY
Ton	Ein/ ON Aus/ OFF	TON
Energiesparmodus (Eco-Funktion)	Ein/ ON Aus/ OFF	ECO MODE
Türholm-Heizung	Ein/ ON Aus/ OFF	DRY DOOR

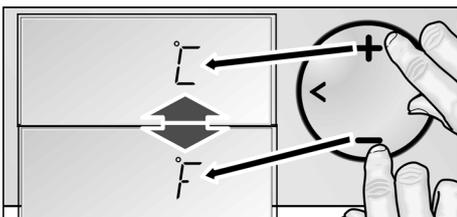
Temperatur-Einheit

Die Temperatur kann in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) angezeigt werden.

- Setup-Taste  drücken.



Erstes Menü (Temperatureinheit) wird angezeigt.



- Einstell-Taste + oder - drücken, um zwischen Grad Fahrenheit (°F) und Grad Celsius (°C) umzuschalten.

- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Sprachen-Einstellung

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt. Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend obiger Tabelle ausgewählt werden.

- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis ENGLISH angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder - drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Energiespar-Modus

Wenn die Energiesparfunktion (Eco-Funktion) aktiviert wird, schaltet das Gerät in einen energiesparenden Betrieb um. Diese Energiesparfunktion wird werksseitig voreingestellt, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ebenfalls reduziert.

Um die Energiesparfunktion einzuschalten:

- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste **>** drücken, bis *ECO MODE* und die momentane Einstellung (**OFF**) angezeigt wird.
- Einstell-Taste **+** oder **-** drücken, um die Einstellung umzustellen.



- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern.



Im Anzeigefeld wird der Schriftzug *ECO* angezeigt.

Diese Funktion wird beendet:

- durch Ausschalten der Eco-Funktion im Setup-Modus,
- durch Aktivieren der Funktion Schnell-Kühlen oder Schnell-Gefrieren,
- durch Ändern der Solltemperatur des Gerätes,
- durch Ausschalten des Gerätes mit der Ein-/Aus-Taste .

Türholm-Heizung

Um Kondensation zu verhindern, kann die Türholm-Heizung je nach Bedarf ein- und ausgeschaltet werden.

Einschalten

1. Setup-Taste  drücken.
2. Auswahl-Taste **>** drücken, bis *DRY DOOR* und die aktuelle Einstellung (**OFF**) angezeigt werden.



3. Einstell-Taste **+** oder **-** drücken, um die Einstellung umzustellen.
4. Setup-Taste  drücken, um die Einstellung zu speichern.

Ausschalten

1. Setup-Taste  drücken.
2. Auswahl-Taste **>** drücken, bis *DRY DOOR* und die aktuelle Einstellung (**ON**) angezeigt werden.
3. Einstell-Taste **+** oder **-** drücken, um die Einstellung umzustellen.
4. Setup-Taste  drücken, um die Einstellung zu speichern.

Alarmfunktion

Warnton abschalten

Durch Drücken der Alarm-Taste (🔔) schaltet der Warnton ab.

Türalarm

Der Türalarm schaltet sich ein, wenn eine Gerätetür länger als drei Minuten offen steht.



Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Urlaubs-Modus

Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Einstellungen im Urlaubs-Modus:

- Gerät arbeitet im Energiespar-Modus (siehe „Energiespar-Modus“);
- Innenbeleuchtung ist ausgeschaltet;
- Schnell-Kühlen oder Schnell-Gefrieren wird beendet (falls aktiviert).

Zum Einschalten des Urlaubs-Modus:

- Urlaubs-Taste (👛) drücken.



Im Anzeigefeld erscheint unter der werksseitig eingestellten Eco-Temperatur das Symbol **VACATION**.

Um den Urlaubs-Modus zu beenden:

- Urlaubs-Taste (👛) drücken.

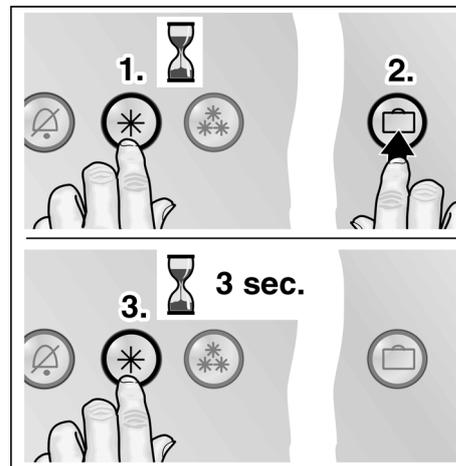
Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Ruhe-Modus

Beim Einschalten des Ruhe-Modus werden folgende Einstellungen ausgeschaltet:

- Schnell-Kühlen (falls eingeschaltet).
- Schnell-Gefrieren (falls eingeschaltet).
- Eisbereiter.
- Akustisches Signal.
- Innenbeleuchtung.
- Meldungen im Anzeigefeld.
- Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird reduziert.
- Tasten werden gesperrt.

Zum Einschalten des Ruhe-Modus:



- Taste Schnell-Kühlen (⊛) drücken und festhalten.
- Urlaubs-Taste (👛) drücken.
- Taste Schnell-Kühlen (⊛) für weitere 3 Sekunden gedrückt halten.

Im Anzeigefeld blinkt das Symbol **VACATION**.



Die Hintergrundbeleuchtung im Anzeigefeld schaltet aus. Im Anzeigefeld wird *SABBAT* angezeigt. Der Ruhe-Modus ist eingeschaltet.

Um den Ruhe-Modus zu beenden:

- Urlaubs-Taste  drücken.

Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Lebensmittel im Kühlraum aufbewahren

Beim Einordnen von Lebensmitteln beachten:

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Düfte und Frische bleiben so erhalten. Dies wird ebenfalls zur Vermeidung von Gerüche- und Farbübertragung auf Kunststoffteile beitragen.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.

Beim Einkaufen von Lebensmitteln beachten:

Wichtig für die Haltbarkeitsdauer Ihrer Lebensmittel ist die „Einkaufsfrische“. Grundsätzlich gilt: je frischer die Vorräte in die Frischkühl-Schublade kommen, desto länger halten sie. Achten Sie beim Einkauf stets auf den Frischegrad der Lebensmittel.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost:

- Überprüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeits-Datum.
- Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muß kälter als -18 °C sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen. Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren.

- Zuhause Tiefkühlkost sofort in das Gefrierfach legen. Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeits-Datums aufbrauchen.
- Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren. Ausnahme: Wenn Sie die Lebensmittel zu einem Fertiggericht verarbeiten (kochen oder braten), dann können Sie dieses Fertiggericht erneut einfrieren.

Tiefkühlkost selbst eingefrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden.

So verpacken Sie richtig:

- Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
- Luft völlig herausdrücken.
- Packung dicht verschließen.
- Verpackung mit Inhalt und Einfrier-Datum beschriften.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder o.ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab.

Bei mittlerer Temperatur:

Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Käse, Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten (kochen oder braten) kann es erneut eingefroren werden.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie auf dem Typenschild.

Maximales Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten.

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Das maximale Gefriervermögen wird im oberen Bereich des Gefrierraums erreicht.

Eisbereiter

Der Eisbereiter dient zur Herstellung von Eiswürfeln.

Sobald das Gerät die eingestellte Gefriertemperatur erreicht hat, beginnt der Eisbereiter mit der Eiswürfelherstellung.

Wenn der Eiswürfelbehälter voll ist, schaltet der Eisbereiter automatisch ab.

Der Eisbereiter kann ungefähr 1,3 kg Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herstellen.

Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in den Eiswürfelbehälter legen. Der Eisbereiter kann blockieren und Schaden nehmen.

Eisbereiter einschalten

- Sicherstellen, dass der Eiswürfelbehälter sich an seinem Platz befindet und eingerastet ist.



- Eisbereiter-Taste  auf der Bedienblende drücken.

Im Anzeigefeld leuchtet das Symbol **ICE**.

Wichtiger Hinweis

Wenn der Eiswürfelbereiter zum ersten Mal bzw. nach längerer Unterbrechung benutzt wird, die Eisproduktion des ersten Tages aus Hygienegründen nicht benutzen. Eiswürfel wegschütten und Behälter reinigen!

Eisbereiter ausschalten

Hinweis

Wasserversorgung zum Gerät unbedingt einige Stunden vor dem Ausschalten des Eisbereiters unterbrechen.

Zum Ausschalten des Eisbereiters:

- Eisbereiter-Taste  auf der Bedienblende drücken.

Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen

Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen wurden, schrumpfen die bereits hergestellten Eiswürfel, schmecken abgestanden und kleben zusammen.

- Eiswürfelbehälter herausnehmen.
- Behälter entleeren und mit lauwarmem Wasser reinigen.
- Behälter und Transportschnecke gut trocken reiben, damit die neuen Eiswürfel nicht festgefrieren können.
- Eiswürfelbehälter einsetzen.

Die Eiswürfelproduktion läuft weiter.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie gegebenenfalls eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.

Betriebsgeräusche

Normale Betriebsgeräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten.

Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Gerät abtauen

Das Gerät taut automatisch ab.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

- Ein-/Aus-Taste  drücken.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Gerät ausschalten.
- Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Eiswürfelbehälter leeren (siehe „Eisbereiter“).
- Gerät innen reinigen (siehe „Gerät reinigen“).
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, Türen offenlassen.

Gerät reinigen

⚠ Warnung

Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät reinigen!

Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.

⚠ Achtung

Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen.

- Ein-/Aus-Taste  drücken und Gerät ausschalten! Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben.
- Verschmutzungen an den Be- und Entlüftungs-Öffnungen mit einem Staubsauger entfernen.
- Geräteoberfläche mit einem feuchten Tuch reinigen. Anschließend trockenreiben.

Nach dem Reinigen:

- Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten.
- Ein-/Aus-Taste  drücken und Gerät einschalten.

Gerüche

Falls unangenehme Gerüche bemerkbar sind:

- Ein-/Aus-Taste  drücken und Gerät ausschalten!
- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Innenraum reinigen. Siehe Abschnitt „Gerät reinigen“.
- Reinigen Sie alle Verpackungen.
- Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.
- Ein-/Aus-Taste  drücken und Gerät einschalten.
- Lebensmittel einordnen.
- Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Gerüchebildung gekommen ist.
- Wechseln Sie den Aktivkohleluftfilter, siehe „Aktivkohleluftfilter wechseln“.

Warnmeldungen über das Display

Falls gleichzeitig mehrere Warnhinweise erscheinen, jeder Warnung einzeln nachgehen.

Solange ein Warnhinweis angezeigt wird, können keine Tasten gedrückt werden.

Türalarm



Ursache

Eine Tür des Gerätes ist nicht richtig geschlossen oder ist zu lange geöffnet.

Abhilfe

Alarm-Taste  drücken. Tür schließen. Die Anzeige erlischt.

Sensorfehler



Ursache

Ein technischer Gerätedefekt ist möglich.

Abhilfe

Kundendienst rufen.

Unterspannung



Ursache

Die vorhandene Netzspannung unterschreitet den zulässigen Grenzwert.

Abhilfe

Es sind keine Tastenbetätigungen möglich. Erreicht die Netzspannung wieder den vorgeschriebenen Wert, erlischt die Warnmeldung. Bei länger anhaltender Warnmeldung das Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.

Wasserfilter

⚠️ Warnung

Gerät an Orten, wo die Wasserqualität bedenklich oder nicht ausreichend bekannt ist, nicht ohne angemessene Desinfektion vor und nach der Filterung benutzen.

Ein Ersatzfiltersieb kann über den Kundendienst oder einen Fachhändler bezogen werden.

⚠️ Achtung

- Nach dem Einbau eines neuen Filters die Eisproduktion der ersten 24 Stunden nach Einschalten des Eisbereiters immer wegschütten.
- Wenn das Eis für längere Zeit nicht genutzt wurde, alle Eiswürfel aus dem Behälter wegschütten und ebenso die Eisproduktion der nächsten 24 Stunden.
- Wenn das Gerät oder das Eis für mehrere Wochen oder Monate nicht aktiv genutzt wurde oder die Eiswürfel einen unangenehmen Geschmack oder Geruch haben, den Kundendienst rufen.
- Da die Lebensdauer des Filters von den örtlichen Wasserbedingungen abhängt, wird für ihn keine Garantie gewährt.

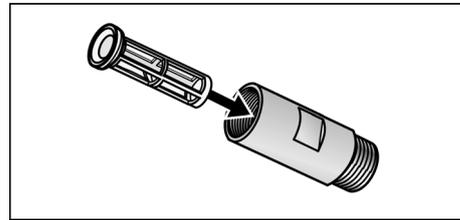
Ein Ersatzfiltersieb kann über den Kundendienst oder einen Fachhändler bezogen werden.

Nähere Informationen über Ersatzteile und ihre Preise sind über den Kundendienst oder einen Fachhändler erhältlich.

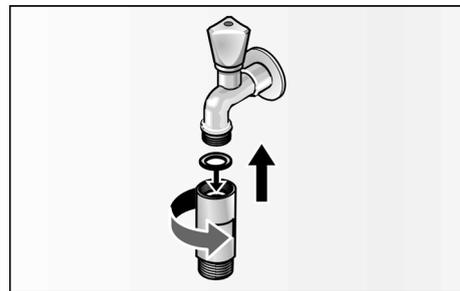
Wasserfilter installieren

⚠️ Achtung

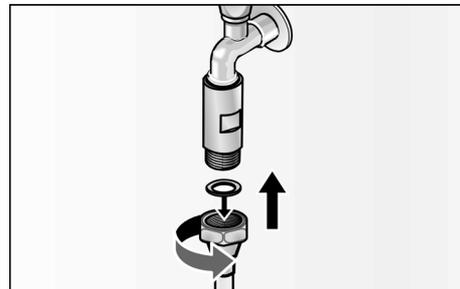
Die Installation sollte durch den Kundendienst ausgeführt werden.



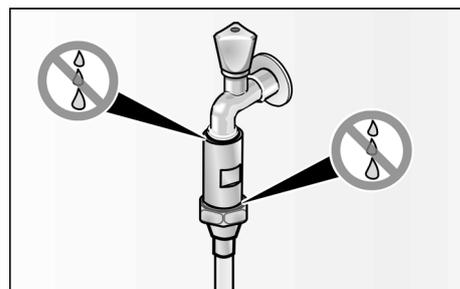
- Filtersieb in das Filtergehäuse einsetzen.



- Dichtung in das Filtergehäuse legen und an den Wasserhahn (3/4"-Gewindeanschluss) anschließen.



- Wasserzulaufschlauch mit Dichtung mittels eines Gabelschlüssels an das Filtergehäuse anschließen.
- Wasserhahn vorsichtig aufdrehen und dabei die Dichtheit der Anschlussstellen prüfen.



⚠️ Warnung

Es darf keine Wasserundichtheit auftreten! Wenn nötig, die Gewindeanschlüsse mit höherem Drehmoment anziehen.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen: Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Gerät

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Gerät hat keine Kühlleistung. Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht. Die Anzeige leuchtet nicht.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist. Das Gerät muss eingeschaltet sein. Prüfen, ob Netzstecker fest sitzt.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen der Gerätetür.	Tür nicht unnötig öffnen.
	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt.	Schnell-Kühlen bzw. Schnell-Gefrieren aktivieren.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse und Verschmutzung entfernen.
Die Temperatur im Kühl- oder im Gefrierraum ist zu kalt.	Die Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein (siehe „Temperatur einstellen“).
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe „Leuchtmittel wechseln“).
	Der Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.
Unangenehme Gerüche werden bemerkbar.	Stark riechende Lebensmittel wurden nicht luftdicht verpackt.	Gerät reinigen. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken (siehe „Gerüche“).

Eisbereiter

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Eisbereiter arbeitet nicht.	Eisbereiter ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Kundendienst rufen.
	Eisbereiter erhält kein Frischwasser.	Sicherstellen, dass der Wasseranschluss ordnungsgemäß erfolgt ist. Wenn ja, Kundendienst rufen.
	Die Gefrierraumtemperatur ist zu hoch.	Gefrierraumtemperatur überprüfen. Ggf. absenken.
Eisbereiter stellt nicht genug Eis her oder das Eis ist deformiert.	Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.
	Es wurde eine große Eismenge entnommen.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,2 MPa und 0,8 MPa (2,0 und 8,0 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Sieb am Wasserzulauf ist verstopft oder beschädigt.	Kundendienst rufen.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Eisbereiter stellt kein Eis her.	Eisbereiter ausgeschaltet.	Eisbereiter am Bedienfeld einschalten.
	Gerät wird nicht mit Wasser versorgt.	Installateur oder Wasserversorgungsunternehmen kontaktieren.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, ggf. austauschen lassen.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,2 MPa und 0,8 MPa (2,0 und 8,0 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Temperatur im Gefrierraum zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen -17 °C und -18 °C betragen, gegebenenfalls nachregulieren.
	Eiswürfelbehälter nicht richtig eingesetzt.	Position überprüfen, gegebenenfalls noch einmal einsetzen.
Im Zulaufschlauch zum Eisbereiter bildet sich Eis.	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,2 MPa und 0,8 MPa (2,0 und 8,0 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen.
Es läuft Wasser aus dem Gerät.	Temperatur im Gefrierraum ist zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen -17 °C und -18 °C betragen, gegebenenfalls nachregulieren.
	Undichtheit des Wasseranschluss-Schlauchs.	Schlauch durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.
Der Wasserfluss ist geringer als üblich.	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,2 MPa und 0,8 MPa (2,0 und 8,0 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen und auf Undichtigkeiten prüfen. Mindestdurchfluss prüfen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, gegebenenfalls austauschen lassen.
Im Eis sind Schwebeteilchen.	Sieb am Wasserzulauf ist verstopft oder beschädigt.	Kundendienst rufen.
	Wenn Wasser gefriert und wieder auftaut, werden durch Mineral-Ablagerungen Teilchen gebildet.	Teilchen sind nicht schädlich! In der Wasserversorgung eine natürliche Erscheinung.

Leuchtmittel wechseln

⚠ Warnung

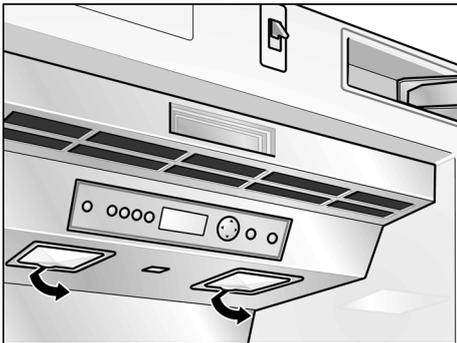
Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
Stromschlaggefahr!

⚠ Achtung

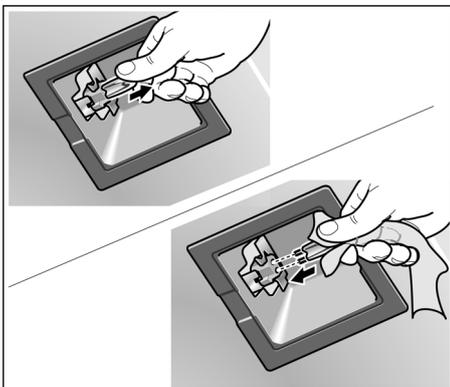
Halogen-Lampe nicht mit den Fingern berühren. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Halogen-Lampen oben im Kühlraum

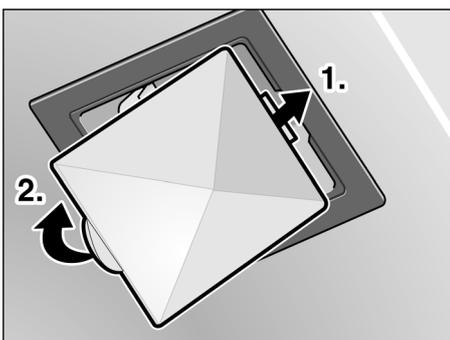
Halogen-Lampen-Typ: 12 V/20 W/Socket G4



- Abdeckung lösen und abnehmen.
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.



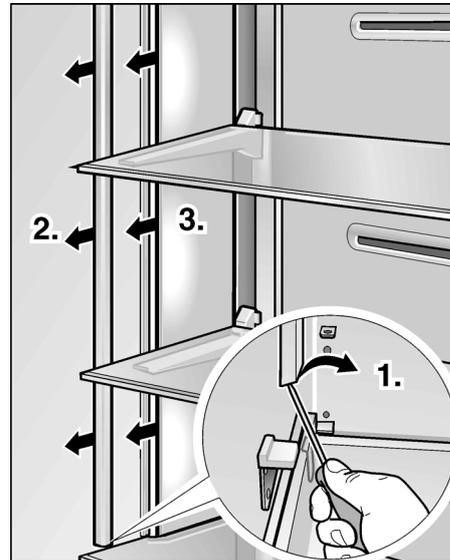
- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.



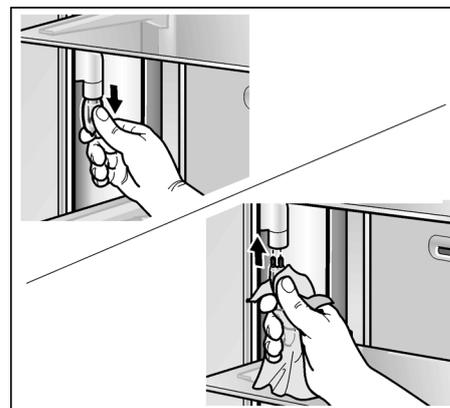
- Abdeckung wieder ansetzen und bis zum Einrasten andrücken.

Halogen-Lampen an der Seite

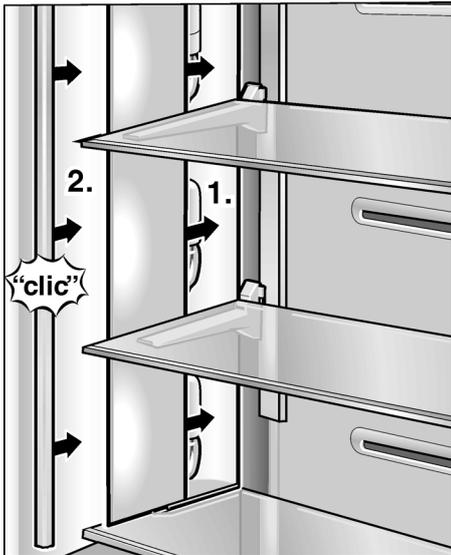
Halogen-Lampen-Typ: 12 V/10 W/Socket G4



- Abdeckleiste nach vorne abziehen.
Zum Lösen der Abdeckleiste einen Schraubendreher benutzen.
- Scheibe nach vorne abnehmen.
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.



- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.



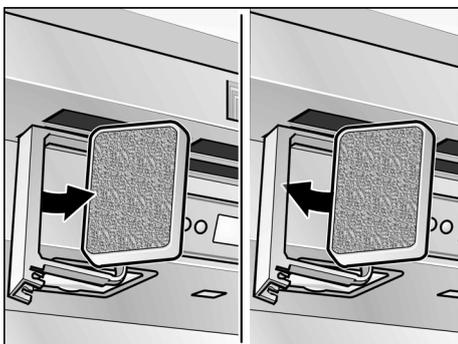
- Scheiben wieder einsetzen.
- Abdeckleiste einsetzen.

Aktivkohleluftfilter wechseln

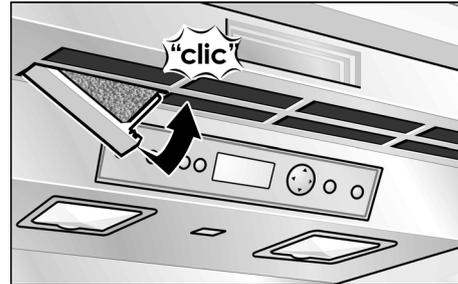
Ersatzfilter sind über den Kundendienst oder einen GAGGENAU-Fachhändler erhältlich.



- Filter-Halter öffnen.



- Verbrauchten Aktivkohleluftfilter herausnehmen.
- Neuen Aktivkohleluftfilter einsetzen.



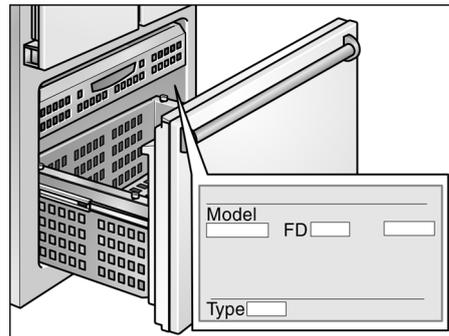
- Filter-Halter schließen.

Kundendienst

Prüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der Hinweise im Abschnitt „Kleine Störungen selbst beheben“ beseitigen können. Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.



Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild.

Gaggenau Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

D-81739 München

www.gaggenau.com

Änderungen vorbehalten.

GAGGENAU

9000 786 712
de (9206)